

„Schach ist in seinem Geist ein Spiel, in seiner Form eine Kunst und in seiner Ausführung eine Wissenschaft.“ Mit diesen wenigen treffsicheren Worten erfasst der Diplomat und leidenschaftliche Schachspieler Tassilo von Heydebrand und der Lasa die Genialität des Königsspiels.

Wenn vom 2. - 10. Juli die Schacheinzellandesmeisterschaft der Schachfreunde Wirtzfeld in Worriken stattfindet, dann werden und können wir diese Leidenschaft hautnah miterleben.

Längst ist erwiesen und anerkannt, dass Schachspielen die Entwicklung kognitiver Fähigkeiten fördert. Je frühzeitiger dieses äußerst komplexe Strategiespiel erlernt wird, desto günstiger kann es sich auf die Denkleistungen seiner Spieler auswirken. Die unzähligen Spielverläufe und theoretisch möglichen Stellungen erfordern und fördern Aufmerksamkeit, Konzentrationsvermögen und Intelligenz, sie schulen strategisches und taktisches Denken und verbessern die räumliche Vorstellungskraft.

Doch nicht nur aus diesen Gründen freue ich mich, dass diese Meisterschaft in Bütgenbach stattfindet und die Schachfreunde Wirtzfeld diesen Sport anbieten. So unterstützt die Gemeinde Bütgenbach sehr gerne dieses Event auch deshalb, weil das Schachspiel wichtige soziale Lektionen lehrt. Zum Beispiel die, dass man nicht mit Gewalt gewinnen kann. Oder, dass nicht das „Glück im Spiel“ über Erfolg oder Misserfolg entscheidet, sondern das eigene „Köpfchen“. Das heißt, jeder muss für sich abwägen, entscheiden und im weiteren Spielverlauf auch die Konsequenzen seiner Spielzüge allein tragen. Schach kann ausgleichend auf die Spieler wirken und trägt insgesamt zu einer Verbesserung des allgemeinen Sozialklimas bei.

Ich wünsche als Schirmherr dieser Meisterschaft in Worriken dem Veranstalter VIEL ERFOLG und heiße alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht HERZLICH in Bütgenbach WILLKOMMEN.

Emil Dannemark,
Bürgermeister.

